KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARIEN SCHWERTE

MarienMail – Post aus Ihrer Gemeinde!
17. Januar 2025

Inhalt

1. Editorial
2. Reiterferien: Ganztagswoche ausgebucht
3. "Runder Tisch" in Geisecke
4. Planungsgespräch in der FamilienKirche
5. kfd-Versammlung in Villigst
6. Solidarische Landwirtschaft
7. Heute stellt die Projektgruppe die zweite Skizze im Immobilienberatungsprozess vor
8. Ein herzliches Dankeschön an die Sternsinger

Die Gottesdienstzeiten in der Pfarrgemeinde sind auf der Internetseite www.schwerterkirchen.de zu erfahren.

1. Editorial

Manchmal überrascht es mich, dass alte Weisheiten doch irgendwie immer noch ansprechen, zum Beispiel jene: „An Gottes Segen ist alles gelegen." In den vergangenen Wochen haben wir mehrmals die Gelegenheit zur persönlichen Segnung in verschiedenen Gottesdiensten angeboten. Sie wurde von vielen Menschen genutzt. Das hätten diese Menschen sicher nicht getan, wenn ihnen an Gottes Segen nicht gelegen wäre.

Am Wochenende 01./02. Februar ist wieder Gelegenheit, im Anschluss an die Messfeiern den persönlichen Blasiussegen zu empfangen. Gleichzeitig begehen wir das Fest „Darstellung des Herrn", traditionell „Lichtmess" genannt, das in diesem Jahr auf einen Sonntag fällt. Zu Lichtmess ist es Brauch, Kerzen zu segnen. Das werden wir ebenfalls in den Messfeiern am 01./02. Februar tun. Sie können Sich also nicht nur selbst segnen lassen, sondern auch Kerzen, die Sie in den Gottesdienst mitbringen und dann als gesegnete Kerzen zu besonderen Anlässen zu Hause entzünden oder an Menschen verschenken, von denen Sie annehmen, dass sie sich darüber freuen, weil sie auch darauf vertrauen, dass an Gottes Segen alles gelegen ist.

Herzliche Einladung.
Guido Bartels

2. Reiterferien: Ganztagswoche ausgebucht

Die Musischen Reiterferien, die traditionsreiche Urlaubsaktion für Kinder der Pfarrei und des Vereins Sonnenregen, ist in der Ganztagswoche schon ausgebucht. Laut Elsbeth Bihler ist das Angebot in wenigen Stunden voll belegt worden. Es gibt nurmehr einige wenige Plätze für die Halbtagswoche auf dem Reiterhof Holtschmidt in Ergste. Anmeldeformulare gibt es noch auf der Internetseite der Gemeinde.

3. "Runder Tisch" in Geisecke

Der nächste "Runde Tisch" im Gemeindebezirk St. Antonius in Geisecke findet am Donnerstag, 23. Januar, ab 19 Uhr in den Räumen des Gemeindehauses am Brauck 7 statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Erkenntnisse aus der Vorstellung der 2. Skizze der Immobilienkommission. Alle am Gemeindeleben in Geisecke interessierten Menschen sind herzlich eingeladen.

4. Planungsgespräch in der FamilienKirche

Beim nächsten Planungsgespräch in der FamilienKirche am 20. Januar um 19.30 Uhr sollen die Erfahrungen aus der Vorstellung der 2. Skizze diskutiert werden.
Das Team der FamilienKirche wirbt deshalb auch zur Teilnahme an der Vorstellung der 2. Skizze der Projektgruppe im Immobilienberatungsprozess der Pfarrei heute, Freitag, 17. Januar, 18 Uhr, im Gemeindehaus in Westhofen (St. Petrus); weitere Infos weiter unten in dieser Marienmail. In der ersten Skizze war das Gebäude St. Thomas Morus infrage gestellt worden. Eine endgültige Entscheidung gibt es noch nicht.

5. kfd-Versammlung in Villigst

Am Donnerstag, 23. Januar, 15 Uhr, lädt die Frauengemeinschaft (kfd) Villigst ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung mit Kaffeetrinken ins Gemeindezentrum St. Thomas Morus, Villigst, Schrödersgasse 3 ein.
Der nächste Wortgottesdienst ist am Montag, 3. Februar, 8.30 Uhr, ebenfalls in St. Thomas Morus. Anschließend frühstücken die Frauen gemeinsam.

6. Solidarische Landwirtschaft

Gesundes Gemüse direkt vom Hof, ohne Chemie und mit vielen samenfesten Sorten, das alles bietet ein Verein, der die Solidarität nicht nur im Namen führt. Die SoLaWi Eigenkraut e.V. hat bereits über 150 Mitglieder und in zwei Anbaujahren viel Erfahrung gesammelt. Seit April 2023 werden auf einem idyllisch gelegenen, ein Hektar großen Acker am Ruhrtal Radweg in Iserlohn-Hennen viele köstliche Gemüsesorten umweltschonend und nachhaltig angebaut. Dabei teilen sich mehrere private Haushalte die Kosten und bekommen im Gegenzug dessen Ernteertrag. Der Eigenanteil beträgt derzeit 95 Euro im Monat, die gesamte Ernte wird unter allen geteilt.
Wer 2025 dabei sein möchte und noch Ernteanteile ergattern will, kann am Samstag, 18. Januar, oder am 25. Januar jeweils zwischen 11 und 13 Uhr zum Schwerter Wochenmarkt an den Infostand der SoLaWi vor der St. Viktor-Kirche kommen oder weitere Infos und Mitgliedsanträge unter www.solawi-eigenkraut.de abrufen.

7. Heute stellt die Projektgruppe die zweite Skizze im Immobilienberatungsprozess vor

Die Projektgruppe im Immobilienberatungsprozess der Pfarrei stellt heute Abend (17.01.2025) um 18.00 Uhr in der Kirche St. Petrus in Westhofen (Sankt-Peter-Weg 2-4) ihre überarbeiteten Überlegungen zum künftigen Immobilienbestand vor.

Ab heute Abend ist die zweite Skizze auch über die Pfarreihomepage abrufbar und in der Werktagskapelle der Marienkirche ausgestellt, sodass wieder in einem Zeitraum von 14 Tagen Rückmeldungen und Resonanzen über die Homepage, via Email und durch Rückmeldekarten in der Kirche möglich sind. Bitte bringen Sie Ihre Perspektive in den Prozess der Entscheidungsfindung ein, sodass am Ende eine gute Immobilienvereinbarung für die Kirche in Schwerte steht!

Ausführliche und aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage der Pfarrei.

8. Ein herzliches Dankeschön an die Sternsinger

Ein großes DANKESCHÖN geht an die vielen Kinder, Jugendliche und Erwachsenen aus unserer Kirchengemeinde, die seit dem 3. Januar 2025 in Schwerte als Sternsingerinnen und Sternsinger, Segensbotinnen und Segensboten unterwegs waren!

Sie brachten den Segen Gottes für das neue Jahr 2025 in unsere Häuser, waren im AWO-Seniorenzentrum zu hören und in der Katholischen Akademie; mit Sternsingerständen auf dem Markt im Stadtzentrum und vor dem Edeka-Geschäft in Ergste waren sie präsent; und an den letzten beiden Wochenenden sangen und sammelten sie in vielen Gottesdiensten unserer Kirchengemeinde.

Besonders war in diesem Jahr ein Erlebnis in der St. Viktor-Kirche, wo die Sternsinger*innen spontan mit dem dortigen Posaunenchor „Stern über Betlehem" singen duften.

Unter dem diesjährigen Motto „

Erhebt Eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte" wurden bereits sehr viele Spenden gesammelt für die weltweit 1.100 Kinderprojekte des Kindermissionswerks (in Villigst und Ergste gezielt für das Kinderdorf Simoes Filho/Brasilien).

DANKESCHÖN für jede Spende, die in den Dosen der Sternsinger*innen und auch direkt auf dem Konto des Kindermissionswerkes ankam!

Bis Ende Januar stehen in unserem Pfarrbüro an der Haselackstraße 22 noch gesegnete Segensaufkleber und eine Spendendose bereit. Wer direkt an das Kindermissionswerk überweisen möchte oder einen ausführlicheren Bericht über die Sternsingeraktion in Schwerte sucht, findet alle Informationen auf der Homepage der Pfarrei.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Empfehlen Sie die MarienMail bitte weiter!

Bitte entnehmen Sie weitere Informationen von unserer Internetseite www.schwerterkirchen.de

Herausgeber ist die Kath. Kirchengemeinde St. Marien Schwerte. Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist Dr. Alexander Jaklitsch, Pfarrbüro St. Marien, Haselackstraße 22, 58239 Schwerte. Redaktion: Martin Krehl.

Anfragen bitte an: krehl@schwerterkirchen.de